

Weihnachtsgrußwort von Oberbürgermeister Max Gotz

Eigenverantwortung ist das Gebot der Stunde

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ein Jahr mit einer gewaltigen emotionalen Spannweite geht zu Ende. Auf der einen Seite erlebten wir die Freude darüber, dass die Corona-Pandemie abflaut und deswegen wieder Veranstaltungen und gesellschaftliches Leben (so wie wir es kennen) möglich waren. Hier in Erding setzte zudem die Eröffnung des Sophienhospizes ein außergewöhnliches Zeichen für die Würde menschlichen Lebens. Auf der anderen Seite spielt sich seit Februar in der Ukraine ein so grausamer wie sinnloser Krieg ab. Wer kann verstehen, warum ein einziger Mensch aus ideologischer Verblendung unendliches Leid verursacht?

Für Kommunen wie die Stadt Erding hat der Konflikt unmittelbare Folgen. Die durch fehlende Gaslieferungen ausgelöste Energiekrise macht die Versorgung mit Strom und Wärme teuer, die herrschende Inflation treibt die Preise weiter in die Höhe. Was die Entwicklung für Erding im Detail zur Folge hat, lässt sich im vor kurzem beratenen Haushalt für 2023 nachvollziehen. Für Sie als Bürger oder Mitglied eines Vereins oder Vertreter einer anderen Institution bedeuten die finanziellen Engpässe den Verzicht auf manch liebgeordnete freiwillige Leistung. Die Zeiten, als sich Erding vieles Wünschenswerte, jedoch nicht unbedingt Notwendige gönnen konnte, gehören endgültig der Vergangenheit an. Eigenverantwortung stellt deshalb aus

meiner Sicht das Gebot der Stunde dar. Die entscheidende Frage lautet: Welchen Beitrag vermag jeder für das Gemeinwesen zu leisten? Keine staatliche Ebene darf Probleme in Form von Schuldenbergen in die Zukunft verlagern und die folgenden Generationen langsam, aber sicher überfordern. Bereits heute schaffen Bund und Land zu viele Rechtsansprüche zu Lasten der Kommunen und büden ihnen damit

die Alleingelassenen und die, die sich zu kurz gekommen fühlen, sind empfänglich für die Verführungen der politischen Ränder. Wohin gesellschaftliche Spaltung führt, haben heuer die Wahlen in Frankreich, Italien, Schweden und Ungarn eindrücklich gezeigt. Dort gerät das demokratische System schneller in Gefahr als wir meinen.

Auch wegen der Auswirkungen der Corona-Pandemie benötigt das Ehrenamt eine Renaissance. Viele Strukturen wurden unter der Wucht der Ereignisse zerstört oder wenigstens in Mitleidenschaft gezogen. Deswegen bedanke ich mich umso herzlicher bei allen, die den widrigen Umständen trotzten, für ihren Einsatz und ihr Engagement: beim medizinischen und Pflegepersonal in den Kliniken und Altenheimen, bei den Schulfamilien, bei der Polizei und

den Rettungskräften, bei den sozialen Vereinen, bei Trainern und Übungsleitern, Musiklehrern und Chorleitern. Nur mit Zuversicht lässt sich die Zukunft meistern.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes 2023!

Herzlichst,



Max Gotz, Oberbürgermeister



Diese winterliche Ansicht Erdings stammt von Heinrich Peter Vidi (1897-1972) und entstand 1947.

finanzielle Belastungen auf. Die größte Herausforderung, der demographische Wandel, wird allerdings nach wie vor viel zu wenig bedacht.

Lässt sich gegensteuern? Ich glaube schon. Wer das Prinzip Eigenverantwortung konsequent zu Ende denkt, gelangt zum Ehrenamt. Wir alle sollten uns daher kritisch fragen, wo wir uns engagieren können – im Sozialwesen, im Sport oder in der Kultur. Natürlich muss nicht jeder einen Verein mit vielen Mitgliedern führen. Gerade der achtsame Blick in die Nachbarschaft und die unaufdringliche Frage, ob man helfen könne, machen einen gewaltigen Unterschied. Denn die Einsamen,

Nachtragshaushalt genehmigt

Der Stadtrat hat eine Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Erding für das Jahr 2022 beschlossen; diese tritt am 1. Januar 2022 in Kraft. Die Nachtragshaushaltssatzung wurde mit Schreiben des Landratsamts Erding vom 24. November 2022 rechtsauf-sichtlich genehmigt. Nachtragshaushaltssatzung und -plan liegen, bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung, während der allgemeinen Geschäftsstunden (Montag bis Donnerstag von 8 bis 12.30 Uhr, Donnerstag von 14 bis 17.30 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr) im Rathaus, Zimmer R 308, zur Einsichtnahme auf.

■ Stadtkämmerei, Telefon 408-302

Aus dem Einwohneramt

Das Einwohneramt registrierte im Monat November 2022

- 236 Anmeldungen
- 135 Abmeldungen
- 111 Ummeldungen
- 18 Geburten
- 26 Sterbefälle
- 10 Eheschließungen

Einwohnerzahl: 38750

Haushaltssatzung des Geowärme-Zweckverbands

I. Aufgrund der Art. 35 Abs. 2 Nr. 3, Art. 41 Abs. 1, Art. 42 und Art. 43 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Zweckverband für Geowärme Erding folgende Haushaltssatzung:

§ 1: Der Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird

im Erfolgsplan in den Erträgen und Aufwendungen auf 4.391.000 €
im Vermögensplan in den Einnahmen und Ausgaben auf 3.079.000 €
festgesetzt.

§ 2: Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan ist auf 0 € festgesetzt.

§ 3: Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan werden nicht festgesetzt.

§ 4: Zur Deckung des Wirtschaftsplans im Vermögensplan wird eine Verbandsumlage

von der Stadt Erding in Höhe von 0,00 €, vom Landkreis Erding in Höhe von 0,00 € erhoben.

§ 5: Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem

Wirtschaftsplan werden in Höhe von 50.000 € beansprucht.

§ 6: Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2023 in Kraft.

Erding, 1. Dezember 2022

Zweckverband für Geowärme Erding
gez.

Max Gotz

Verbandsvorsitzender

II. Die vorstehende Satzung stimmt mit der am 28. November 2022 durch die Verbandsversammlung beschlossenen Haushaltssatzung überein.

III. Die Haushaltssatzung samt ihren Anlagen liegt bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung zur Einsichtnahme im Büro des Zweckverbands für Geowärme Erding im Rathaus Erding, Zimmer 210, öffentlich einsehbar aus.

Oberbürgermeister bloggt

Der aktuelle Videoblog von Oberbürgermeister Max Gotz ist im Netz: Er ist entweder auf der Titelseite der Stadt-Homepage unter www.erding.de oder auf YouTube unter www.youtube.com/user/StadtErding zu finden.

STADTHALLE ERDING

Cooler Events schenken!

So. 11.12.22 19.00 Uhr Kapelle So&So
Eine musikalische Kripplerg'schicht

So. 18.12.22 18.00 Uhr Bayerische Rauhacht
Ein Mystical mit Schariwari

Sa. 31.12.22 18.30 Uhr Silvester-Spezial
Conny & die Sonntagsfahrer

Sa. 14.01.23 19.00 Uhr Max Müller & Münchner Symphoniker
Neujahrskonzert

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 17.12.22 Lauschgold** – Martina Eisenreich, Evelyn Huber & Wolfgang Lohmeier
- 18.12.22 Bayerische Rauhacht** – Ein Mystical mit Schariwari
- 23.12.22 Aladin** – das Musical für die ganze Familie
- 28.12.22 Bonnie & Clyde** – Komödie
- 30.12.22 Helter Skelter** – Live-Classic-Rock
- 31.12.22 Conny & die Sonntagsfahrer**
Silvester-Spezial
- 03.01.23 Django Asül** – Rückspiegel 2022
- 11.01.23 Der Grüffelo** – Marotte Figurentheater
- 13.01.23 Chiemgauer Volkstheater** –
Alter schützt vor G'sundheit nicht
- 14.01.23 Münchner Symphoniker** –
Neujahrskonzert
- 20.01.23 CubaBoarisch2.0** – Dahoam is überoi
- 21.01.23 FRONTM3N** – unplugged Konzert
- 27.01.23 Made in Germany** – musikalische
Zeitreise
- 29.01.23 Jennerwein** – bayerisches Live-
Hörspiel-Spektakel

TICKETS
08122 - 99 07 12
www.stadthalle-erding.de

Schweden-Bild an die Stadt Erding übergeben

Der Vorsitzende der Volksspielgruppe Altenerding, Erich Peinelt (Mitte), und Künstler Harry Seeholzer (links) haben jetzt Oberbürgermeister Max Gotz das stilprägende Motiv der diesjährigen Schwedenspiele übergeben. Das von Seeholzer geschaffene Original zeigt einen schwedischen Soldaten mit erhobenem Beil vor dem in Flammen stehenden Schönen Turm und bildete die Grundlage unter anderem für das Veranstaltungsplakat. Das Gemälde geht in städtischen Besitz über und „soll einen prominenten Platz erhalten, um auf einen wesentlichen Teil



der Stadtgeschichte aufmerksam zu machen“, sagte Gotz.

Museumsbesuch zum Jahreswechsel

Auch in Ferien lässt sich Stadtgeschichte erkunden

Im Museum Erding in der Prielmayerstraße 1 findet am 2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember, um 15 Uhr eine einstündige Feiertagsführung mit Harald Krause statt. Der Museumsleiter stellt seine ausgewählten Lieblingsobjekte aus allen Abteilungen vor. Im Anschluss ist das Haus noch bis 17 Uhr geöffnet. Die Teilnahme an der Führung

gen geöffnet. Neben der aktuellen Sonderausstellung zur Erdinger Eisenbahngeschichte unter dem Titel „150 Jahre Endstation Erding. Von der Königlich Bayerischen Eisenbahn zum Erdinger Ringschluss“ können auch die Dauerausstellungen Stadtgeschichte, Archäologie, Kunst & Künstler, Sammlung Rudolf L. Reiter, Alltagsgeschichten sowie zum Erdinger Glockengießer- und Lodererhandwerk besucht werden. Das Museums-Café hat ebenfalls geöffnet.

Öffnungszeiten:

- Hl. Abend, 24. Dezember, geschlossen
 - Sonntag, 25. Dezember, geschlossen
 - Montag, 26. Dezember, geöffnet
 - Silvester, 31. Dezember, geschlossen
 - Neujahr, 1. Januar, geschlossen
 - Heilig Drei König, 6. Januar, geöffnet
- Die Einrichtung ist regulär von Dienstag bis Sonntag von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet drei (oder ermäßigt zwei) Euro. Für Familien und Kinder werden Sonderpreise angeboten.

i [Museum Erding, Telefon 408-158](#)



Das Museum Erding.
kostet inklusive Eintritt fünf (oder ermäßigt vier) Euro. Das Museum Erding ist auch während der Weihnachtsferien an ausgewählten Tagen und sogar Feiertag

Bewerbungen für Altstadtfest 2023 einreichen

Für das Altstadtfest 2023 am 30. Juni und 1. Juli lässt die Stadt Erding wieder eine beschränkte Anzahl von Verkaufsgeschäften zu. Bewerber werden gebeten, ihre Bewerbungsgesuche mit einem Foto des Standes bis spätestens Dienstag, 31. Januar, 12 Uhr, bei der Stadt Erding (Landshuter Straße 4, Zimmer 2.01) einzureichen. Gesuche, die danach eingehen, bleiben unberück-

sichtigt. Eine optisch ansprechende Aufmachung des Verkaufsstandes sowie die gewerberechtliche und steuerliche Zuverlässigkeit des Betreibers sind Grundvoraussetzungen. Behördliche Genehmigungen müssen auf Anfrage nachgewiesen werden. Interessenten, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, werden nicht berücksichtigt.

i [Ordnungsamt, Telefon 408-221](#)

Weihnachtszeit im Museum

Passend zur Weihnachtszeit ist das Museum Franz Xaver Stahl in der Landshuter Straße 31 noch bis zum Museums-sonntag am 8. Januar weihnachtlich geschmückt. Das Haus ist von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Im Obergeschoss finden kurze Führungen statt; dort ist dann noch der Christbaum zu sehen und glänzt mit historischem Weihnachtsschmuck. Auch die Künstlerkrippe, die Margarete Stahl, Ehefrau des Kunstmalers, nach 1977 selbst gestaltet hat, ist an diesem Tag zu sehen. Das Museum Franz Xaver Stahl ist das ehemalige Atelier- und Wohnhaus des Tiermalers Franz Xaver Stahl (1901-1977). Viele Räume sind noch im originalen Zustand erhalten.

i [Stahl-Museum, Telefon 408-160](#)

Weihnachtspäckchen ausleihen

In der Stadtbücherei und der Stadtteilbücherei Klettham können auch in diesem Jahr wieder Weihnachtspäckchen ausgeliehen werden. Neue Romane, Bestseller und interessante Sachbücher stehen für Leserinnen und Leser bereit, die sich überraschen lassen möchten, welche Weihnachtslektüre auf sie wartet. Wer 365 Tage Lesefreude verschenken möchte, kann in der Stadtbücherei auch einen Gutscheine erwerben. Der Leseausweis gilt für die Ausleihe in beiden Büchereien und für die Nutzung der E-Medien im Verbund LEO-Süd. Vom 24. bis 31. Dezember bleiben die Stadtbücherei und die Stadtteilbücherei Klettham geschlossen. Ab Dienstag, 3. Januar, können in beiden Büchereien wieder Bücher, Zeitschriften, CDs, Hörbücher, Brett- und Konsolenspiele, Filme und in der Zweigstelle auch Tonies ausgeliehen werden.

i [Stadtbücherei, Telefon 408-140](#)

Tipps zum Energiesparen

Beim Aktiv-Treff der Stadt für Seniorinnen und Senioren am Montag, 16. Januar, um 11 Uhr in der Stadtbücherei informiert Energieberater Georg Bart von den Erdinger Stadtwerken über die Entwicklung der Energiepreise 2023, den Energiepreisdeckel der Bundesregierung sowie die Auswirkungen der Energiewende und gibt Energiespartipps. Die Teilnahme ist kostenfrei. Interessierte wenden sich an die Seniorenbeauftragte Silke Hörold-Ries (Telefon 08122/408-108 oder E-Mail seniorenberatung@erding.de).

Liebe Kundinnen und Kunden,

das Jahr neigt sich dem Ende zu und man möchte nun schon den 3. Rückblick in Folge stöhnen: Was für ein Jahr...!

Und während in den letzten beiden Jahren gefühlt die Mehrheit sehr zuversichtlich war, dass aber das nächste Jahr bestimmt wieder normaler wird, bemühen für 2023 nun schon einige Pessimisten Nostradamus.

Aber vielleicht muss man es machen wie an der Börse: Optimistisch sein, wenn alle anderen schwarz sehen. Probieren wir es, und rekapitulieren mal, was gut gelaufen ist...:

- ❖ Unser Auftragseingang für neue Photovoltaik-Anlagen auf den Dächern Erdings hat sich zum Vorjahr mehr als verdoppelt, die neu beauftragte PV-Leistung sogar verdreifacht. Die Energiewende nimmt wieder Fahrt auf!
- ❖ Immer mehr Kunden nutzen mit ihren neuen Elektroautos unser Angebot eines E-Bonus und vermarkten so über uns ihre Treibhausgasmindeungs-Quoten für mehrere Hundert Euro. Denn auch die Mobilitätswende kommt langsam ins Rollen.
- ❖ Seit September lassen sich auch temperaturbereinigt teils erhebliche Energieeinsparungen in den Netzen ablesen. Wenn sich dies bei den Zählerablesungen in den vergangenen Tagen so bewahrheitet, dürfen sich viele Erdinger auf unser Dankeschön in Form unserer Saisonkarten

für das Erdinger Freibad freuen. Und hoffentlich auf eine Rückerstattung bei der Jahresverbrauchsabrechnung.

- ❖ Auch für den Start im kommenden September haben wir wieder genügend Azubis gefunden, die sich für die Daseinsvorsorge in unserer Region engagieren wollen. Die Gemeinschaft bleibt auch für die Jugend wichtig.

Man kann also durchaus auch für 2022 sagen, dass das Glas halbvoll war. Trotzdem hoffen wir natürlich sehr, dass die Nachrichten in 2023 endlich wieder abwechslungsreicher werden können als nur die drei Themen Corona, Russland und Energiekrise und der typische Arbeitstag für unsere Mitarbeiter im Energiebereich dafür wieder etwas abwechslungsärmer. Hoffen darf man ja...

Auch Ihnen wünsche ich, dass sich Ihre Hoffnungen für das neue Jahr so gut es geht erfüllen. Und dass Sie gesund und mit den Menschen, die Ihnen wichtig sind, eine angenehme Adventszeit und ein schönes Fest verbringen.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

Ihr

Christopher Ruthner



Die **STADTWERKE ERDING** stellen ein:

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

FACHMONTEUR WASSER/WÄRME (m/w/d)

Bei uns erwarten Sie...

- Abwechslungsreiche Aufgaben an einem krisensicheren Arbeitsplatz
- Flexible Arbeitszeiten und umfassende Weiterbildungsmöglichkeiten
- Attraktive Bezahlung nach dem Tarifvertrag für Versorgungsbetriebe (TV-V) mit 13 Gehältern
- Zusätzliche Absicherung durch eine betriebliche Altersversorgung
- Betriebswohnungen, Mitarbeitertarife für Strompreis und Freizeitanlagen
- Mitarbeiterfeste und Ausflüge

Sie sind zuständig für...

- Bau, Betrieb und Instandhaltung von Wasser- und Wärmeversorgungssystemen, insbesondere:
- Begehung, Funktionskontrolle, Wartung und Instandsetzung (inkl. Bereitschaftsdienst)
 - Zählerwechsel, Hausinstallation, Inbetriebnahmen und Sperrungen
 - Kontrolle von Baustellen

Sie passen zu uns...

- mit einer abgeschlossenen Ausbildung als Fachkraft (m/w/d) für Wasserversorgungstechnik / Ver- und Entsorgungstechnik, Anlagenmechaniker Versorgungstechnik, Gas- und Wasserinstallateur oder einer vergleichbaren Ausbildung mit entsprechender Berufserfahrung
- wenn Sie selbständig und sorgfältig arbeiten
- und über EDV-Kenntnisse und eine gültige Fahrerlaubnis (B bzw. C) verfügen

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich unter karriere.stadtwerke-erding.de



Das Organisationsteam der Ausstellung: Eva Kolenda, Heike Kronseider, Simone Lachmann, Ernst Howerka, Harald Krause, Harry Seeholzer, Albrecht Gribl, Hans „Limo“ Lechner (von links).

Benno-Hauber-Werke als Leihgaben gesucht Stadt plant Ausstellung zum 100. Geburtstag des Künstlers

Aus Anlass des 100. Geburtstags von Künstler Benno Hauber (1924 bis 1994) organisiert die Stadt Erding im Herbst 2024 eine Ausstellung mit seinen Werken. Parallel erscheint ein Buch über Leben und Werk Haubers. Eine Arbeitsgruppe befasst sich aktuell mit der Planung und Organisation. Zu sehen sind Werke aus dem Bestand der städtischen Kunstsammlung sowie Gemälde, Zeichnungen, Skulpturen und weitere Kunstgegenstände aus privatem Besitz. Das städtische Ausstellungsteam sucht nun zu Forschungszwecken bzw. als potenzielle Leihgaben aus Privatbesitz Gemälde, Zeichnungen, Firmenlogos, weitere Kunstwerke, eventuell auch Fotos oder Briefe Benno Haubers oder Hinweise auf Hauber-Kunstwerke im öffentlichen Raum. Besitzer

von Benno-Hauber-Kunstwerken wenden sich mit einem Foto des Werks an Simone Lachmann im Museum Erding, Telefon 08122/408-154 oder E-Mail Benno-Hauber-100@erding.de.



Dieses Acrylgemälde auf Hartfaserplatte schuf Benno Hauber 1994. Es zählt zu seinen abstrakten Werken aus den späten 1980er und -90er Jahren.

Für den nächsten Christkindlmarkt bewerben

Für den Christkindlmarkt 2023 am Schranken- und Kleinen Platz (voraussichtlich vom 24. November bis 22. Dezember) lässt die Stadt Erding eine beschränkte Anzahl von Verkaufsgeschäften zu. Daher bittet die Behörde Interessierte, ihre Bewerbungsgesuche unter ausführlicher Bezugnahme zu den einzelnen Kriterien des städtischen Bewertungskatalogs bis spätestens Dienstag, 31. Januar, 12 Uhr, bei der Stadt Erding, Landshuter Straße 1, einzureichen. Gesuche, die nach dieser Frist eingehen, bleiben unberücksichtigt. Der Bewertungskatalog kann auf der Homepage der Stadt Erding (www.erding.de) oder im Verwaltungsgebäude in der Landshu-

ter Straße 4 (Zimmer 2.01) eingesehen werden. Die gewerberechtliche und steuerliche Zuverlässigkeit sowie sonstige behördliche Genehmigungen des Bewerbers sind Grundvoraussetzungen und müssen auf Anfrage vorgelegt werden. Verkaufsgeschäfte, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, können nicht berücksichtigt werden. Der Verkauf bzw. Betrieb des Geschäfts darf grundsätzlich nur aus den von der Stadt gestellten Markthütten (Breite vier Meter, Tiefe drei Meter) erfolgen. Die Vergabe erfolgt gegen eine Platzgebühr. Bewerbungen mit traditionell weihnachtlichem Angebot finden gesonderte Beachtung.

☒ **Ordnungsamt, Telefon 408-221**

Lies mal wieder (25)!

Hans Traxler:

Das Wunder von Anning

Welcher Eingebung sich dieses „Wunder“ verdankt? Ob der Himmel seine Finger im Spiel hatte? Immerhin enthält die Geschichte vom Christkind im 21. Jahrhundert, das in dem Fall nicht Jesus, sondern Kurti Moser heißt, eine wundersame, wenn auch nicht immer erbauliche Botschaft. Angelehnt an die biblischen Plagen kreiert Traxler eine Geschenkeflut und dekliniert durch, was passiert, wenn eine große Verwandtschaft ein einziges Kind Jahr für Jahr mit Geschenken überhäuft. Das liest sich äußerst witzig, enthält jedoch wie jede gute Satire einen wahren Kern – und der schmeckt bitter. Viele weitere Begebenheiten und Figuren der Bibel kommen leicht abgewandelt im „Wunder von Anning“ vor, darunter Maria und Josef (völlig überfordert wie manche Eltern dieser Tage), die Heiligen Drei Könige (hier aus Passau), Mariä und Christi Himmelfahrt, ja sogar die Arche Noah.

Und warum schenken Menschen nun (zu) viel an Weihnachten? Traxler bietet drei Begründungen an, wobei ihn „keine völlig überzeugt“: Abtauchen in die eigene Kindheit, Hoffnung auf die Ewigkeit und „eine wilde Mischung aus Konsumgier, Kaufrausch, Geltungssucht und der Angst, als Versager dazustehen“. Ein weiteres (Weihnachts-)Wunder bräuchte es, wenn die, die es dringend nötig hätten, das Buch tatsächlich lesen würden! Die nämlich, die von Weihnachtsfeier zu Weihnachtsfeier hetzen; die einen Christkindlmarkt für den Gipfel der Besinnlichkeit halten und ein Plätzchen- oder Punschrezept für die frohe Botschaft. Aber wer weiß? Schönes Fest!

„Das Wunder von Anning“ steht in der Stadtbücherei in einem schmalen Regal gleich links neben der Verbuchungstheke zum Ausleihen bereit. Man kann übrigens auch den Büchereiausweis als Gutschein verschenken. Dann hat der Beschenkte ein Jahr freien Zugang zu Büchern, CDs, DVDs, Spielen oder Zeitschriften (insgesamt etwa 54000 Medien). Noch so ein Wunder!

Service

NOTDIENSTE

Rettungsdienst (Notarzt/
Krankenwagen) ☎ 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
(außerhalb der regulären Praxis-Zeiten)
☎ 116 117

APOTHEKEN

- 15.12. Marien-Apotheke, Ismaninger
Straße 5a, Moosinning
☎ 08123/9 30 90
- 16.12. Rathaus-Apotheke, Landshuter
Straße 2 ☎ 4 86 14
- 17.12. Fuchs-Apotheke, Zugspitz-
straße 57 ☎ 4 88 222
- 18.12. Rathaus-Apotheke im Sempt-
Park, Pretzener Straße 10
☎ 227 69 22
- 19.12. Rosen-Apotheke, Hauptstr. 39,
Oberding ☎ 8 40 44
- 20.12. Johannes-Apotheke, Friedrich-
Fischer-Str. 7 ☎ 1 36 06
- 21.12. Apotheke im West Erding Park,
Johann-Auer-Straße 4
☎ 22 73 60
- 22.12. Sempt-Apotheke, Gestütring 19
☎ 8 57 99
- 23.12. Campus Apotheke,
Bajuwarenstr. 7 ☎ 229 15 43
- 24.12. Stadt-Apotheke, Lange Zeile 4
☎ 1 47 54
- 25.12. Rathaus-Apotheke, Landshuter
Straße 2 ☎ 4 86 14
- 26.12. Marien-Apotheke, Ismaninger
Straße 5a, Moosinning
☎ 08123/9 30 90
- 27.12. Rathaus-Apotheke, Landshuter
Straße 2 ☎ 4 86 14
- 28.12. Fuchs-Apotheke, Zugspitz-
straße 57 ☎ 4 88 22



Bild: Franz Xaver Stahl

Sehr geehrte(r) Leser(in),

auch die Redaktion des Mitteilungsblatts
wünscht allen Leserinnen und Lesern eine schöne
Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr. Die
erste Ausgabe 2023 erscheint am Donnerstag,
12. Januar.

29.12. Rathaus-Apotheke im Sempt-
Park, Pretzener Straße 10
☎ 227 69 22

30.12. Rosen-Apotheke, Hauptstr. 39,
Oberding ☎ 8 40 44

31.12. Johannes-Apotheke, Friedrich-
Fischer-Str. 7 ☎ 1 36 06

01.01. Stadt-Apotheke, Lange Zeile 4
☎ 1 47 54

02.01. Schloss-Apotheke, Erdinger Str. 7,
Markt Schwaben ☎ 08121/5677

03.01. Rathaus-Apotheke, Landshuter
Straße 2 ☎ 4 86 14

04.01. Marien-Apotheke, Ismaninger
Straße 5a, Moosinning
☎ 08123/9 30 90

05.01. Johannes-Apotheke, Friedrich-
Fischer-Str. 7 ☎ 1 36 06

06.01. Fuchs-Apotheke, Zugspitz-
straße 57 ☎ 4 88 22

07.01. Rathaus-Apotheke im Sempt-
Park, Pretzener Straße 10
☎ 227 69 22

08.01. Rathaus-Apotheke, Landshuter
Straße 2 ☎ 4 86 14

09.01. Rosen-Apotheke, Hauptstr. 39,
Oberding ☎ 8 40 44

10.01. Apotheke im West Erding Park,
Johann-Auer-Straße 4
☎ 22 73 60

11.01. Tassilo-Apotheke, Münchner
Str. 18, Niederneuching
☎ 08123/8890914

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils
um 8 Uhr und reicht bis zum nächsten
Tag um 8 Uhr.

17./18.12. Dr. Adolf-Georg Schmidt,
Bahnhofstr. 1, 85586 Poing
☎ 08121/71649

23.12. Zahnärzte am Schönen
Turm GmbH,
Landshuter Str. 9, Erding
☎ 08122/9096110

ZAHNÄRZTE

24.12. Dr. Alexandra
Neugebauer,
Thomas-Wimmer-
Str. 36, 85435 Erding
☎ 08122/3150

25.12. Gabriela Dorlöch
ter-Britz,
Katharina-Fischer-
Platz 3, Erding
☎ 08122/187140

26.12. Dr. Claudia Götz,
Hauptstr. 27,
85586 Poing
☎ 08121/78864

27./
28.12. Dr. Isabel
Schweighofer,
Johannisplatz 7,
84405 Dorfen
☎ 08081/93270

STÖRUNGEN der Versorgung

ÜBERLANDWERK
ERDING GmbH & Co. KG Strom ☎ 407-112

ERDGASVERSORGUNG
ERDING GmbH & Co. KG Erdgas ☎ 97 79-0

WASSERVERSORGUNG
ERDING GmbH & Co. KG Wasser ☎ 407-112

Geowärme-Heizwerk ☎ 900 104

Bei Störungen in der hauseigenen Ver-
sorgungstechnik ist der Installateur zu
verständigen.

Wertstoffhöfe:

• Rennweg 29:

Montag, Mittwoch, Freitag von
14 bis 18 Uhr

Dienstag, Donnerstag von
10 bis 18 Uhr

Samstag von 9 bis 14 Uhr

• Wendelsteinstraße/Kapellenstraße:

Mittwoch und Freitag 15 bis 18 Uhr

Samstag 9 bis 12 / 9 bis 14 Uhr

IMPRESSUM

37. Jahrgang

Erscheinungsweise:

Donnerstags, 14tägig

Herausgeber und verant-

wortlich für den Inhalt:

Stadtverwaltung Erding,

Tel. 081 22/4 08-2 05

Herstellung und Vertrieb:

Druckerei und Verlag

Gerd Ebeling e.K., Erding,

Tel. 081 22/9 54 86 45

Auflage:

14.000 Exemplare

29./30.12. Dr. Richard Götz,
Von-Ketteler-Str. 13,
84416 Taufkirchen (Vils)
☎ 08084/2233

31.12. Dr. Susanne Christina
Koburger, Am Wasserturm 2,
85435 Erding
☎ 08122/91074

01.01. Dr. Tina Jarry,
Bajuwarenstr. 6, Erding
☎ 08122/13341

02./03.01. Michaela Fekl,
Am Bahnhof 9, Erding
☎ 08122/10623

04./05.01. Dr. Andreas Huber,
Kordonhausgasse 6a, Erding
☎ 08122/85252

06.01. Dr. Kurt Robert Irlbacher,
Münchner Str. 4,
85464 Neufinsing
☎ 08121/987808

07./08.01. Dr. Vera Katrin Bietau,
Margeritenstr. 13,
85586 Poing
☎ 08121/78143

Die Zahnärzte sind an Samstagen,
Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12
Uhr und von 18 bis 19 Uhr in den Pra-
xen anwesend. Außerhalb der Sprech-
zeiten besteht Ruf- und Behandlungs-
bereitschaft.